

Si-CD 181.862 MCP & GINGL MUSIC LC 13744 GINGL MUSIC ISRC-Code: AT-G74-14-14016 EAN: 9002986818625 Komponist: Jürgen Triebl / Text: Norbert Hammerschmidt Verlag: U-M-P Austria, Gingl Music Musikverlag, Bellasoni Musikverlag



GINGL MUSIC · A-8350 Fehring, Mahrensdorf 22 Franz GINGL · Mobil +43 (0) 664/5432022 music@gingl.at · www.gingl.at

Im Vertrieb von:



SILVIO SAMONI - Schenk mir diese Nacht

Große Balladen sind seine Stärke:

Silvio Samoni und "Schenk mir diese Nacht"

Sehr geehrte Damen und Herren, geschätzte Musikredakteure & Medienpartner!

Sollte es noch eines Beweises bedürfen, dann ist auch dieses Lied ein solcher: Die großen Balladen, sie sind SILVIO SAMONI absolute Stärke. Melodienbögen brauchen Stimmen wie die seine, damit sie ein Lied erst richtig zum Blühen bringen können.

SILVIO SAMONI, von den Freunden seiner Musik auch "Die goldene Stimme vom Wörtersee" genannt, er braucht niemandem mehr etwas zu beweisen. Es bedarf nur offener Ohren und einen Blick in die Charts, wie sehr sich der Sänger aus Kärnten in den vergangenen Jahren mit seinen Balladen in die Gunst der Schlagerfans gesungen hat. Drei Alben hat der groß gewachsene Veldener bereits veröffentlicht. Zahlreich seine Titel die sich in den Airplay-Charts wiederfanden.

CD 171.167 / MCP & GINGL MUSIC EAN-Code: 9002986711674

"Schenk mir diese Nacht" ist die nächste Single aus seinem Hit-Album "Lebe dein Leben", welches sich im vergangenen Mai direkt in den Longplay-Charts auf Platz 11 positionieren konnte. Das Lied, erneut eine starke Ballade, die sich den Fans und Medien präsentiert:

Streicher und Chöre ergeben großes Kino, perfekt für Fernsehinszenierungen und für längere Kamerafahrten. Aber auch für romantische Radio-Minuten ist der Song ein Fixstarter, denn es ist die großartige Stimme des SILVIO SAMONI, die dem Lied einen eigenen Charakter, sein Alleinstellungsmerkmal, den Wiedererkennungswert gibt und so die harmonische Melodieführung und den eingängige Refrain erst zum echten Hit adelt.

"Schenk mir diese Nacht" hat kein Fade-Out, verliert sich somit nicht im Nirgendwo, sondern geht mit zartem Klavierspiel und SAMONIS stimmlichen Höhenflug nach 3 Minuten und 17 Sekunden ins Finale. Wie gesagt, ganz großes Kino!

Mit freundlichen Grüßen

Franz GING

www.gingl.at





